

Coming soon

Themen

Dieses Jahr habe ich schon einige sehr interessante Fortbildungen besucht, u.a. zwei Treffen des Ausbildernetzwerks Pro Pferd (unter Gerd Heuschmann), ein Sattelseminar mit Kathrin Wörmer, Seminare von Rolf Petruschke zu den Themen „Balance in der Ausbildung“ und „Förderung der Pferdegesundheit: Stärkung und Aufbau der Muskulatur“, sowie eine geniale Woche mit Linda Parelli zu den Themen Liberty und Game of Contact. Nachdem ich außerdem noch einige neue DVD's gekauft und weitere grandiose Bücher alter Reitmeister gelesen habe - arbeite ich derzeit für Euch an ein paar **neuen Kursen**.

Zum Einen ist dies ein **Theorie**-Kurs zum Thema der **Elemente der Ausbildung**. Ich werde hier hauptsächlich darüber sprechen, wie sich die Ausbildung eines Pferdes in den Lektionen aufbauen sollte und welche Übungen z.B. welche Lektionen vorbereiten. Zum Anderen wird es zum Kurs „**Kommunikation OHNE Pferde**“ einen „**Teil II**“ geben, in dem es mehr noch um Verbesserung von Sitz und Haltung auf dem Pferd sowie der Balance gehen wird! Sobald ich alle Vorarbeiten hierzu abgeschlossen habe, werden die ersten Termine stattfinden.

Neben einer Übersicht über die bereits geplanten **Termine** des zweiten Halbjahres, gibt es im Folgenden auch wieder zwei **Erfahrungsberichte**, einen über eine Woche „**Urlaub bei Iris**“ und der andere vom **Verladelehrgang** auf dem Reiterhof Großmann. Da beide Berichte länger sind, ich Euch aber nichts vorenthalten oder kürzen wollte, findet ihr einen Teil des Textes hier zum reinlesen und den Rest auf meiner Homepage www.iriskleber.de unter REFERENZEN .

Viele haben auch nach einem neuen Foto von meinem jungen Pferd **Rohan** gefragt. Ich muss unbedingt mal wieder ein ganz aktuelles Foto machen, aber ich habe eins aus diesem Jahr gefunden. Zum Vergleich: das linke Foto ist aus 08/2010, das rechte aus 03/2012. Sehr schön zu sehen, wie sich Rohans komplette Selbsthaltung geändert hat und sein Hals im Vergleich zum Rest seines Körpers länger zu werden scheint!

Wie schon Xenophon sagte, können durch gute Ausbildung Pferde wohl schöner, niemals aber hässlicher werden! Eine möglichst vielseitige Ausbildung eines (jungen) Pferdes ist für den Erfolg sicher einer der wichtigsten Punkte. So wird Rohan dressurmäßig und im Gelände geritten, er macht Springgymnastik und ich habe angefangen, mit ihm Zugübungen zu machen. Er hat mich auf einem Plastikblock sitzend schon in einem Zugeschirr total ruhig über unseren Außenplatz gezogen - ich werde euch auf dem laufenden halten, wie es weiter geht!

Viel Spaß beim Lesen und liebe Grüße
iris



THEORIE Die nächsten Theorie-Termine finden

15.08.2012 (Mittwoch)

Theorie I - Pferde lesen & denken wie ein Pferd
im Hofgut Liederbach ab 19h

07.09.2012 (Freitag)

Kommunikation zur Geraderichtung - Theorie
in Taunusstein ab 19h

12.09.2012 (Mittwoch)

Theorie II - Pferdepersönlichkeit & Führungsqualität
im Hofgut Liederbach ab 19h

10.10.2012 (Mittwoch)

Spiele um die Führung & wie wir mit unserem Pferd spielen können
in Taunusstein ab 19h

31.10.2012 (Mittwoch)

Was ist gesundes Training für mein Pferd?
im Hofgut Liederbach ab 19h



TERMIN

alle TERMINE findet Ihr ganz AKTUELL immer unter

PRAXIS Die nächsten Workshop-Termine finden

06.08.2012 (Montag)

Kommunikation im Sattel - in fremder Umgebung
1/2 Tages-Workshop, Reiterhof Müller, Taunusstein/Wehen

11.08.2012 (Samstag)

Kommunikation OHNE Pferde - Teil I
1/2 Tages-Workshop, Hofgut Liederbach, bei Frankfurt

18.08.2012 (Samstag)

Kommunikation am Boden - ONLINE + LIBERTY
zwei 1/2 Tages-Workshops, Reiterhof Müller, Taunusstein/Wehen

01.09.2012 (Samstag)

Praxiskurs zur Theorie „Pferde lesen“
1/2 Tages-Workshop, Hofgut Liederbach, bei Frankfurt

08./09.09.2012 (Samstag/Sonntag)

Kommunikation zur Geraderichtung - am Boden
Kommunikation zur Geraderichtung - im Sattel
zwei 1/2 Tages-Workshops, Reiterhof Müller, Taunusstein-Wehen

25.-28.10.2012 (Donnerstag-Sonntag)

Kommunikation im Sattel
vier 1/2 Tages-Workshops, Sonnenhof, Hofheim-Langenhain

Anmeldung zu allen Terminen ab sofort möglich!

Lasse BLOGGT!

Bei ganz vielen von Euch erfreut sich **Lasse's Story** wachsender Beliebtheit. Damit ihr wegen Updates nicht immer auf den neuesten Newsletter warten müßt, UND weil diese nicht häufig genug erscheinen, hat Lasse nun eingewilligt zu BLOGGEN. D.h. er schreibt ab und zu neue Geschichten, die im BLOG (=Tagebuch) meiner Homepage veröffentlicht werden.



Neulich schickte seine Besitzerin mir dieses Foto von ihm aus dem Roundpen per MMS mit der Frage, was ich glaube wie lange ein Pferd so ohne bleibende Schäden liegen könne. Früher ist er einfach umgedreht, hat sich losgerissen und ist durchgestartet, später legte er sich zur Beruhigung hin :-)

Wir bereuen es beide schon sehr, keine Videos von ihm „am Anfang“ gemacht zu haben, so dass ihr mal einen Eindruck bekommen könntet, wie enorm sich seine Verhaltensweisen schon geändert haben.

Wer Interesse hat, dort Lasse's Story auf der Homepage zu verfolgen, schreibt mir bitte eine Email und erhält dann Benutzernamen und Passwort um sich zum Blog lesen anzumelden.



URLAUB bei Iris

Erfahrungsbericht v. Pat

Seit über einem Jahr hatte ich schon an Theoriestunden bei Iris teilgenommen, jede Menge gelernt, mitgeschrieben oder versucht, mir alles zu behalten. Natürlich versuchte ich, auch das Gelernte bei meinem Pferd, umzusetzen und das klappte auch ganz gut - aber irgendwie nie so richtig. Kaidana ist ein Angloarabisches Vollblut, 13 Jahre alt und sehr auf „Go“ gepolt. Sie ist extrovertiert mit Vorliebe, gelegentlich am Rande der Hysterie und selten so

richtig konzentriert. Sie ist außerdem mit ihren Gedanken so schnell wie mit ihren Füßen, und die sind echt flott.

(...) Kaidana und ich kannten uns schon so lange, dass ich echt betriebsblind war und meine Fehler gar nicht merkte. Es war völlig klar, ohne Iris bekam ich den Durchblick nicht und ohne mein Pferd brauchte ich nicht mehr zu üben. Iris musste uns zusammen sehen und trainieren. Die Lösung dafür war folgende: Ich fragte Iris, ob ich eine Woche lang mit Kaidana zu ihr nach Wehen kommen könnte. Wir fanden schließlich den perfekten Termin, ich nahm eine Woche Urlaub, verlud mein Pferd und wir fuhren nach Wehen. Kaidana bekam eine Box und bereits nach dem Einräumen aller Sachen ging es los.

Mein nervöses Pferd war durch die fremde Umgebung noch nervöser, wieherte wild, hüpfte herum, mir fast auf die Füße und Iris fragte mich, was ich zuerst machen möchte. Ich sagte, dass ich mein verrücktes Pferd nur dazu bringen will, ruhiger zu werden und mich nicht zu verletzen. Ich dachte allerdings, hierzu gibt es sowieso kein Spiel und hoffentlich nimmt Iris mir bald den durchgedrehten Zossen ab....

(WEITERLESEN unter www.iriskleber.de unter REFERENZEN)

..... wo auch sonst, es lässt sich ja nicht verladen!“

Aber wo genau liegt das Problem, am Pferd, am Mensch oder ist es doch einfach nur der blöde Anhänger..... Ich denke Letzteres würden wir uns wünschen, dass es alleine nur dieses „Ding“ ist, wenn unsere Pferde uns am langen Arm verhungern lassen. Dass dem nicht so ist, hat uns Iris mal wieder im 2-Tages-Kurs „Verladetraining“ gezeigt.

Aber zuerst möchte ich mich nochmal kurz vorstellen, oh Entschuldigung, wer WIR sind. Ich bin Viola und kaufte mir meine Stute Pamina im Alter von 6 Jahren. Unsere Anfangszeit war mehr als kritisch. Wir arbeiten nun schon fast 3 Jahre mit Iris zusammen und dieses Pferd hat sich komplett verändert. Nicht nur von der ganzen Art her (sie war der Teufel in Person), sondern auch körperlich.



Ich habe Pamina damals im Allgäu mit dem Anhänger abgeholt (5 Std. Fahrt), dort lies sie sich ohne Probleme verladen. Als ich sie dann nach einigen Monaten umstellte, habe sie erst gar nicht verladen bekommen. Die üblichen Tricks und bescheuerten Vorgehensweisen halfen nichts, ich musste sie sedieren lassen. Somit war dann auch klar: noch eine Baustelle an der wir arbeiten müssen.

Endlich war es soweit, Iris bot einen Verladekurs für ein ganzes Wochenende an.....! Glücklicherweise fand der Kurs nicht weit von unserem Stall statt, so dass ich beschlossen hatte, den Weg zu Fuß zu gehen, ne gute Stunde Marsch je Strecke. 7.45 morgens ging es los. Meine Freundin Tanja erbarmte sich mit mir zu laufen, was sie sicher bereute, als es zu regnen anfang und der Wind den Rest besorgte. Für Pamina war es eine neue Wegstrecke und auf einem anderen Hof waren wir auch noch nie, mit gemischten Gefühlen marschierte ich los....

(WEITERLESEN unter www.iriskleber.de unter REFERENZEN)

Heidrun Jäger hat mich gebeten folgenden Aufruf weiterzugeben:

„Auf der Krämer-Homepage gab es eine Möglichkeit **gegen die Einführung einer Pferdsteuer** (man will „schlappe“ 750 € pro Pferd erheben) zu stimmen. Die gesammelten Stimmen von E-Mail plus die Unterschriften vor Ort in den Stores wurden von Krämer an die FN eingereicht. Leider gibt es diese Möglichkeit jetzt nicht mehr! Ich habe aber einen sehr guten Draht zur Zentrale, die immer noch für jede Stimme wirklich dankbar ist. Gerne würde ich die Abstimmung auch für dich übernehmen. Wenn ich Deine Stimme weitergeben darf, schick bitte einfach eine Email an heidrun.jaeger@yahoo.de, - nur Name und E-Mail-Adresse. Es wäre wirklich super von Dir, wenn Du mitmachen würdest!!! Freue mich, von dir zu hören. Liebe Grüße von Heidi“

Wer vom Verteiler gelöscht werden möchte, schickt bitte eine kurze Email an info@iriskleber.de, ich werde Eure Adresse dann sofort löschen.